

## UCS 3.0-1 Release Notes



Version 3.0-1  
Revision 12450  
Stand: 1. März 2012

Alle Rechte vorbehalten. / All rights reserved.

(c) 2002 bis 2012

Univention GmbH

Mary-Somerville-Straße 1

28359 Bremen

Deutschland

[feedback@univention.de](mailto:feedback@univention.de)

Jede aufgeführte Marke und jedes Warenzeichen steht im Eigentum ihrer jeweiligen eingetragenen Rechtsinhaber. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds.

The mentioned brand names and registered trademarks are owned by the respective legal owners in each case. Linux is a registered trademark of Linus Torvalds.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Release-Highlights</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server / Update von Systemen mit UCS-Komponenten</b>	<b>7</b>
2.1	Hinweise zu Umgebungen mit anderer Dritt-Software	7
<b>3</b>	<b>Vorbereitung des Updates</b>	<b>9</b>
<b>4</b>	<b>Nachbereitung des Updates</b>	<b>11</b>
4.1	Migration auf Grub 2	11
4.2	Einschränkungen im Samba 4-Betrieb	11
4.3	Migration einer Samba 3-Umgebung auf Samba 4	11
4.4	Verwendung von Opportunistic TLS für Mailversand	12
<b>5</b>	<b>Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete</b>	<b>13</b>
5.1	Umfang des Sicherheits-Supports von Webkit, Konqueror und QtWebKit	13
5.2	Empfohlene Browser für den Zugriff auf die Univention Management Console	13
<b>6</b>	<b>Changelog</b>	<b>15</b>
6.1	General	15
6.2	Basic system services	15
6.2.1	Boot loader	15
6.2.2	Linux kernel and firmware packages	15
6.2.3	Univention Configuration Registry	16
6.2.3.1	Internal changes	16
6.2.4	Network interface configuration	16
6.2.5	Univention System Setup	16
6.2.6	Univention System Setup Appliance mode	16
6.2.7	Univention Firewall	17
6.3	Domain services	17
6.3.1	Listener/Notifier domain replication	17
6.3.2	Domain joins of UCS systems	17
6.3.3	Univention Backup2Master	17
6.4	Univention Management Console	17
6.4.1	Univention Management Console web interface	17
6.4.2	Univention Management Console server	18
6.4.3	Univention Directory Manager modules	19
6.4.3.1	User/template module	19
6.4.3.2	User module	19
6.4.3.3	DNS module	19

*Inhaltsverzeichnis*

6.4.3.4 Computers module . . . . .	20
6.5 Software deployment . . . . .	20
6.5.1 Software deployment modules of Univention Management Console . . . . .	20
6.5.2 Repository handling . . . . .	20
6.5.3 Local repository management . . . . .	21
6.5.4 Software deployment command line tools . . . . .	21
6.6 System services . . . . .	21
6.6.1 DHCP . . . . .	21
6.6.2 Cyrus . . . . .	21
6.6.3 Postfix . . . . .	21
6.6.4 Printing services . . . . .	21
6.6.5 Kerberos . . . . .	22
6.6.6 Proxy services . . . . .	22
6.6.7 Nagios . . . . .	22
6.6.8 Other services . . . . .	22
6.7 Virtualisation . . . . .	22
6.7.1 libvirt . . . . .	22
6.7.2 Univention Virtual Machine Manager . . . . .	23
6.8 Services for Windows . . . . .	23
6.8.1 Samba 3 . . . . .	23
6.8.2 Samba 4 . . . . .	23
6.8.3 Univention S4 Connector . . . . .	24
6.8.4 Univention Active Directory Connector . . . . .	24
6.9 Other changes . . . . .	24
<b>Hinweise auf weitere Dokumentation</b>	<b>27</b>

## 1 Release-Highlights

Mit Univention Corporate Server 3.0-1 steht das erste Point-Release für Univention Corporate Server (UCS) zur Verfügung. Es umfasst diverse Detailverbesserungen und Fehlerkorrekturen:

- Die Samba 4-Integration wurde verbessert. Die Verwaltung von Benutzern und Computern in den Active Directory-Interfaces kann nun auf allen Samba 4-Domänencontrollern erfolgen. Die Performance des Univention S4 Connectors und des Univention AD Connectors wurde verbessert.
- Das Debian Squeeze Point-Update 6.0.4 wurde integriert. Neben wichtigen Fehlerkorrekturen wurde auch der Linux-Kernel aktualisiert. Er basiert nun auf dem Long-Term-Kernel 2.6.32.54 und bringt Unterstützung für den Intel C600 Series Chipset SAS Controller mit.
- Der Appliance-Modus von Univention System Setup wurde verbessert und erlaubt den flexibleren Einsatz von UCS in virtualisierten Installationen und Cloud-Szenarien.
- Aus der Standard-Grub2-Konfiguration wird nun automatisch eine Konfigurationsdatei im Grub1-Format erzeugt. Dies erleichtert die Installation von UCS bei Xen-basierten Cloud-Anbietern, bei denen eine alte Version von PyGrub zum Einsatz kommt (z.B. Amazon EC2).
- Die Lizenzählung wurde gelockert, um den Einsatz des UCS-Verzeichnisdienst als LDAP-Adressbuch für Groupware-Lösungen zu vereinfachen: Für Benutzer, die nur über die Optionen **Mail-Konto** und **Persönliche Informationen** verfügen werden, ist keine Lizenzierung mehr nötig.
- Das Update-Modul unterstützt nun auch die Installation von Errata-Updates für Komponenten.
- Das Tool `umc-create-module` vereinfacht die Entwicklung von UMC-Modulen.

*1 Release-Highlights*

## 2 Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server / Update von Systemen mit UCS-Komponenten

In Umgebungen mit mehr als einem UCS-System muss die Update-Reihenfolge der UCS-Systeme beachtet werden:

Auf dem Domänencontroller Master wird die maßgebliche (authoritative) Version des LDAP-Verzeichnisdienstes vorgehalten, die an alle übrigen LDAP-Server der UCS-Domäne repliziert wird. Da bei Release-Updates Veränderungen an den LDAP-Schemata auftreten können (siehe Kapitel 3.4.1 des Handbuchs [1]) muss der Domänencontroller Master bei einem Release-Update immer als erstes System aktualisiert werden.

Generell ist es empfehlenswert alle UCS-Systeme möglichst in einem Wartungsfenster zu aktualisieren.

### 2.1 Hinweise zu Umgebungen mit anderer Dritt-Software

Bei der Verwendung von 3rd-Party-Software ist generell **vor** dem Update mit dem Hersteller/Vertriebspartner der Software zu klären, ob diese mit der neuen Version von Univention Corporate Server weiterhin uneingeschränkt einsetzbar ist.

Die Hersteller/Vertriebspartner von auf Univention Corporate Server basierenden Produkten sorgen eigenständig für die Veröffentlichung. Updates müssen daher von dort bezogen werden.

Falls Ihnen von Univention angepasste Paketversionen bereitgestellt wurden, so sollte geprüft werden, ob durch die Aktualisierung angepasste Pakete überschrieben werden — vorzugsweise in einer Testumgebung. Sollten Sie hier Probleme feststellen, so wenden Sie sich bitte an Univention.

*2 Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server / Update von Systemen mit UCS-Komponenten*



### 3 Vorbereitung des Updates

Es sollte geprüft werden, ob ausreichend Festplattenplatz verfügbar ist. Eine Standard-Installation benötigt min. 6 GB Speicherplatz. Das Update benötigt je nach Umfang der vorhanden Installation mindestens 1 GB weiteren Speicherplatz zum Herunterladen und Installieren der Pakete.

Für das Update sollte eine Anmeldung auf den Console mit dem Benutzer **root** durchgeführt und das Update dort gestartet werden.

Eine Remote-Aktualisierung über SSH wird nicht empfohlen, da dies beispielsweise bei Unterbrechung der Netzverbindung zum Abbruch des Update-Vorgangs und zu einer Beeinträchtigung des Systems führen kann. Sollte dennoch eine Aktualisierung über eine Netzverbindung durchgeführt werden, ist sicherzustellen, dass das Update bei Unterbrechung der Netzverbindung trotzdem weiterläuft. Hierfür können beispielsweise die Tools `screen` oder `at` eingesetzt werden, die auf allen Systemrollen installiert sind.

*3 Vorbereitung des Updates*

## 4 Nachbereitung des Updates

Nach dem Update sollte auf allen Systemen der Befehl `univention-run-join-scripts` als Benutzer `root` aufgerufen werden und das UCS-System neu gestartet werden.

### 4.1 Migration auf Grub 2

Bei einer Neuinstallation wird vom Univention Installer direkt Grub 2 in den Bootsektor geschrieben.

Bei einem Update bleibt Grub 1 im Master Boot Record (MBR) installiert. Grub 2 richtet einen Eintrag "Chainload into Grub" ein, der dann das eigentliche Grub 2 lädt.

Eine Dokumentation, um auch auf aktualisierten Systemen Grub 2 direkt in den MBR zu schreiben wird später bereitgestellt ([Bug #23544](#)).

### 4.2 Einschränkungen im Samba 4-Betrieb

Die aktuell vom Samba-Projekt veröffentlichten Versionen von Samba 4 unterliegen in der Weiterentwicklung noch stärkeren Änderungen als Samba 3. Einige Funktionalitäten stehen daher noch nicht vollständig zur Verfügung:

- Microsoft Windows Domänencontroller dürfen aktuell nicht in eine Samba 4-Domäne gejoint werden.
- Eine selektive Replikation ist mit Samba 4 nicht möglich, da diese durch Active Directory prinzipiell nicht unterstützt wird.
- Datei- und Druckdienste sollten in einer Samba 4-Umgebung durch Verwendung von Memberservern und somit auf Basis von Samba 3 bereitgestellt werden.
- Samba 4 unterstützt aktuell keine Forest-Domänen.
- Samba 4 unterstützt aktuell keine Vertrauensstellungen.

Weitere Hinweise finden sich in Kapitel 8 des UCS-Handbuchs [1].

### 4.3 Migration einer Samba 3-Umgebung auf Samba 4

Es existieren zwei grundlegende Verfahren zur Migration von Samba 3 auf Samba 4:

- Aufbau einer parallelen Samba 4-Domäne. Beide Domänen verwenden unterschiedliche NetBIOS-Namen und SIDs. Die Clients treten dann schrittweise der Samba 4-Domäne bei.
- Migration aller Systeme innerhalb eines Wartungsfensters.

Beide Verfahren sind im Univention Wiki ausführlich dokumentiert:  
[http://wiki.univention.de/index.php?title=Update\\_to\\_UCS\\_3.0\\_Samba\\_4](http://wiki.univention.de/index.php?title=Update_to_UCS_3.0_Samba_4).

#### 4.4 Verwendung von Opportunistic TLS für Mailversand

Die Postfix-Integrations-Pakete verwenden nun standardmässig Opportunistic TLS für die Authentifizierung beim Mailversand. Das Verhalten aus UCS 3.0-0 kann wieder hergestellt werden, in dem die Univention Configuration Registry-Variable `mail/postfix/tls/client/level` auf **none** gesetzt wird.

## 5 Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete

### 5.1 Umfang des Sicherheits-Supports von Webkit, Konqueror und QtWebKit

WebKit, Konqueror und QtWebKit werden in UCS im maintained-Zweig des Repositorys mitgeliefert, aber nicht durch Sicherheits-Updates unterstützt. Webkit wird vor allem für die Darstellung von HTML-Hilfeseiten u.ä. verwendet. Als Web-Browser sollte Firefox eingesetzt werden.

### 5.2 Empfohlene Browser für den Zugriff auf die Univention Management Console

Univention Management Console verwendet für die Darstellung der Web-Oberfläche zahlreiche Javascript- und CSS-Funktionen. Cookies müssen im Browser zugelassen sein. Die folgenden Browser werden empfohlen:

- Chrome ab Version 14
- Firefox ab Version 7
- Internet Explorer ab Version 8
- Safari (auf dem iPad 2)

Auf älteren Browsern können Darstellungs- oder Performanceprobleme auftreten. Die Einrichtung einer aktuellen Firefox-Version unter UCD 3.1 ist im Univention Wiki [\[2\]](#) dokumentiert.

*5 Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete*

## 6 Changelog

Die Changelogs mit den detaillierten Änderungsinformationen werden ab UCS 3.0 nur noch in Englisch gepflegt.

### 6.1 General

- The Debian Squeeze 6.0.4 point update has been integrated. It provides many bugfixes ([Bug #25673](#)).
- The errata updates 1-29 for UCS 3.0 have been integrated ([Bug #25832](#)).

### 6.2 Basic system services

#### 6.2.1 Boot loader

- Add a new Univention Configuration Registry variable `grub/generate-menu-1st` (set by default), which generates a `/boot/grub/menu.1st` in the Grub 1 format. This is needed to boot virtualised Xen UCS instances on Xen installation with an old PyGrub. Existing `/boot/grub/menu.1st` files, which do not contain the string ***auto-generated through univention-grub-generate-menu-1st*** are not modified (usually present from updated systems using chainloading). `grub2` has been patched to regenerate the `menu.1st` when running `grub-update` ([Bug #25981](#)).

#### 6.2.2 Linux kernel and firmware packages

- The Linux kernel package has been updated to the 2.6.32-41 from Debian Squeeze 6.0.4. Among many bugfixes (the new kernel is based on long-term kernel 2.6.32.54), this update introduces a backport for the iSCSI driver. This update also fixes several security vulnerabilities: ([Bug #25908](#))
  - Local information Disclosure in the TPM driver (CVE-2011-1161, CVE-2011-1162)
  - Local information disclosure in `/proc/taskstats` (CVE-2011-2494)
  - Local denial of service in the HFS filesystem (CVE-2011-2203)
  - The IP fragmentation on IPv6 was partly predictable (CVE-2011-2699)
  - Memory Corruption in the XFS filesystem (CVE-2011-4077)
  - Local denial of service in the ext3/ext4 journaling code (CVE-2011-4132)
  - NULL pointer dereferences in the crypto key management (CVE-2011-4110)
  - Denial of service in the UDP fragmentation offload code for IPv6 (CVE-2011-4326)
  - Buffer overflow in parsing HFS partitions (CVE-2011-4330)
  - Missing access checks in the SG\_IO ioctl (CVE-2011-4127)

## 6 Changelog

- Denial of Service in KVM (CVE-2011-4622)
- Heap overflow in the XFS filesystem (CVE-2012-0038)
- Integer overflow in the DRM code (CVE-2012-0044)
- Buffer overflow in ROSE (CVE-2011-4914)
- An ext4 file system corruption has been fixed when using asynchronous IO on sparse files ([Bug #26192](#)).
- The i686-optimised version of glibc is now installed on all i686-based systems ([Bug #25303](#)).

### 6.2.3 Univention Configuration Registry

#### 6.2.3.1 Internal changes

- The permissions of the `config-registry.replug` log file will now be set to 0640 ([Bug #25206](#)).

### 6.2.4 Network interface configuration

- The NTP daemon is now correctly restarted when reconfiguring the interface ([Bug #25785](#)).

### 6.2.5 Univention System Setup

- Added a close button to the basic settings dialogue and improve several buttons ([Bug #24928](#)).
- The list of available software packages is now translated and a typo has been fixed ([Bug #24819](#)).
- The warning message that appears when changing SSL certificate settings has been extended with a link to the Univention Support Database containing detailed information about updating certificate settings ([Bug #25350](#)).
- When the connection to the system fails while applying changes a link to the new IP address is shown ([Bug #24425](#)).
- A progress bar is now displayed when changes are applied ([Bug #24399](#)).
- dc components (instead of cn) are now suggested when generating the LDAP base ([Bug #25731](#)).
- Multiple IPv6 addresses can now be configured ([Bug #25080](#)).
- The specified LDAP base is now correctly applied, a previous error has been corrected ([Bug #25484](#)).

### 6.2.6 Univention System Setup Appliance mode

- The handling of the **Back** button on the software page has been corrected ([Bug #25481](#)).
- The UMC session will use the language settings based on the default locale of the system ([Bug #25092](#)).
- An information page about the configuration process is now displayed. This page can be customized via UCR-Variable `system/setup/boot/help` ([Bug #24398](#)).
- The UCR variables `kerberos/realm` and `mail/alias/root` are now set ([Bug #25682](#)).



- On master domain controller systems the field for the domain nameserver is hidden and set to the external nameserver if given ([Bug #25738](#)).
- If the system has not been joined yet, the switch to a different system role is offered ([Bug #25980](#)).
- The package **univention-system-setup-appliance** has been replaced by **univention-system-setup-boot** ([Bug #26057](#)).

### 6.2.7 Univention Firewall

- Univention firewall rules have been adjusted to allow replies to Netbios broadcasts needed for windows trust relations ([Bug #25243](#)).

## 6.3 Domain services

### 6.3.1 Listener/Notifier domain replication

- A bug in the handling of binary attribute values has been fixed ([Bug #25858](#)).
- If an object has been renamed with `modrdn`, the old object will be removed from the listener cache ([Bug #26069](#)).
- The **univention-directory-listener** now performs the checks for `listener/memberuid/skip` and `listener/unique/member/skip` only if activated ([Bug #25958](#)).

### 6.3.2 Domain joins of UCS systems

- A problem during the join process that was caused by specific umasks has been corrected ([Bug #21587](#)).
- **univention-join** now uses **ldapsearch-wrapper** to support a user join DN with more than 74 characters ([Bug #26019](#)).

### 6.3.3 Univention Backup2Master

- The priority for the ldap and kerberos DNS service records is now set to 100 instead of 0 ([Bug #24935](#)).
- The S4 Connector is now reconfigured if the S4 connector was used on the old master domain controller ([Bug #25398](#)).
- The tool **univention-backup2master** will now check for the local server role and ask before starting the reconfiguration ([Bug #26048](#)).

## 6.4 Univention Management Console

### 6.4.1 Univention Management Console web interface

- The URLs for the manual and the additional documentation have been localized ([Bug #25426](#)).

## 6 Changelog

- The internal mechanism for handling timeouts has been adapted in order to avoid problems when the system time is being changed (e.g., via `rdate` [Bug #24943](#)).
- Long-polling requests are now paused as soon as the login dialogue is shown, and they are restarted upon successful login ([Bug #25108](#)).
- The layout of input fields for Safari on iPad has been adapted ([Bug #25325](#)).
- Internet Explorer can now detect the end of a session ([Bug #25036](#)).
- A notice will be displayed on the overview page if updates are available or the system needs to reboot ([Bug #24999](#)).
- The UMC help text has been updated ([Bug #25294](#)).
- The buttons are now labeled with the object type when creating an object, e.g. **Create user** instead of **Save changes** ([Bug #25797](#)).
- The error handler detects tracebacks and displays them in an expendable panel. There is also a feedback link to send a mail to Univention with detailed information about the error ([Bug #25675](#)).
- Improved the visibility of error message on failed authentications ([Bug #25249](#)).
- The login dialogue is no longer animated. Web browsers are now able to save the credentials for the login dialogue. This works for all browsers (Firefox, Chrome, IE8/9) except the iPad. Warnings are displayed when logging in over plain HTTP and if Javascript is disabled in the browser ([Bug #25020](#), [Bug #23654](#), [Bug #24627](#), [Bug #23850](#)).
- The UCR variables for auto search (`directory/manager/web/modules/autosearch` and `directory/-manager/web/modules/MODULENAME/search/autosearch`) are evaluated again ([Bug #25250](#)).
- Do not cache settings for default groups and default object containers. This allows for example to use newly created defaults containers directly within the same UMC session ([Bug #25147](#)).
- The grid widget in the navigation module can now be used to walk through the LDAP directory like in any file browser. This provides for devices like the iPad (without a right mouse button) the possibility to edit or remove containers ([Bug #25218](#)).
- Shared subnet objects can now be created with the DHCP wizard ([Bug #25387](#)).

### 6.4.2 Univention Management Console server

- Increase stability of the UMC server when receiving invalid messages and when sockets are closed by the client unexpectedly ([Bug #25231](#), [Bug #25237](#)).
- The UMC web server port is now configurable by the new UCR variable `umc/http/port` UCR variable. The default value is set to 8090 ([Bug #25406](#)).
- The development package `univention-management-console-dev` now contains the tool `umc-create-module` that is able to generate new, empty UMC modules automatically. This tool eases the development of UMC modules [Bug #23876](#).
- An XML file with category description may now have a separate i18n domain ([Bug #25998](#)).
- The process environment of the UMC server and its child process is now reset ([Bug #24197](#)).

### 6.4.3 Univention Directory Manager modules

- The `univention-object-type-migrate` tool does not show warnings for obsolete pre-UCS 3.0 objects. Warnings are also suppressed for TCS objects but can be shown with the parameter `-verbose`. Duplicate matches are now correctly detected ([Bug #25450](#)).
- The detection of LDAP object types that do not contain an attribute `univentionObjectType` has been corrected ([Bug #25409](#)).
- A search request for UDM objects when using superordinate objects is limited to objects below the superordinate object itself ([Bug #25205](#)).
- An error when removing user or group ACLs from **mail/folder** objects has been corrected ([Bug #25407](#)).
- When removing group members the matching for the `memberUid` attribute is now case-insensitive ([Bug #25838](#)).
- Removing all host entries from a **nagios/service** object is now possible ([Bug #25403](#)).
- The syntax for the `ldapservers` policy has been changed to **DomainController** ([Bug #25594](#)).
- A syntax bug has been fixed that caused an assignment of a home share to a user object on any change to the user object ([Bug #26098](#)).

#### 6.4.3.1 User/template module

- Fixed the layout description ([Bug #25312](#)).

#### 6.4.3.2 User module

- A user with only the object classes **mail** and **personalInformation** will no longer be accounted to the license ([Bug #26047](#)).
- Fixed a bug when creating a user only with the **pki** option ([Bug #24851](#)).
- The attribute **sambaPwdMustChange** is no longer used in the UDM modules. We recommend to remove the attribute with the following tool:  
`/usr/share/univention-directory-manager-tools/remove_sambapwdlastset` ([Bug #13199](#)).

#### 6.4.3.3 DNS module

- The syntax of **dns/forward\_zone** has been changed to only allow valid DNS names ([Bug #19557](#)).
- A dot is automatically appended to the **nameserver** attribute of **dns/reverse\_zone** entries ([Bug #19557](#)).
- The **dns/forward\_zone** and **dns/reverse\_zone** code has been improved for stricter syntax checking ([Bug #19557](#)).

## 6 Changelog

### 6.4.3.4 Computers module

- An error which occurred when removing DHCP entries from computer objects has been corrected ([Bug #25124](#)).
- It is now possible to enter common formats for the MAC address when creating or editing computer objects ([Bug #25463](#), [Bug #25203](#)).
- All MAC addresses can now be removed from a computer object ([Bug #26079](#)).
- The identify function of managed clients will no longer identify *ipmanagedclient* objects ([Bug #25488](#)).
- An error which occurred when modifying the network attribute of computer objects on the command line has been corrected ([Bug #25173](#)).

## 6.5 Software deployment

### 6.5.1 Software deployment modules of Univention Management Console

- Prevent the restart of the UMC server and Apache during updates ([Bug #25271](#)).
- Missing scrollbars in the updates overview and settings pages were added ([Bug #25779](#)).
- Polling of logfiles was optimized to only poll new content instead of the whole logfile ([Bug #25068](#)).
- When changing repository display a notification if the server was not found or does not contain a repository ([Bug #24878](#)).
- The UMC module now displays if further release updates are available but cannot be installed due to a required component that is not available for newer release versions ([Bug #25513](#)).
- The scripts `enable-apache2-umc` and `disable-apache2-umc` have been adapted to make sure that executable rights are correctly added/removed even for a changed umask. The UMC updater module uses now internally these scripts to ensure that UMC server and web server are not restarted during updates ([Bug #25810](#)).

### 6.5.2 Repository handling

- The UCR variable `repository/online/errata/start` is introduced to control the first errata version to include in the generated apt source file. All errata updates are mirrored when operating a local repository ([Bug #25616](#)).
- To prevent an infinite loop with broken proxy servers the major, minor, patchlevel and deprecated security update versions are limited to 99, while the errata level is limited to 999 ([Bug #25619](#)).
- Link maintained with unmaintained version numbers ([Bug #25865](#)).
- The comparison of errata levels was corrected ([Bug #25779](#)).
- `apt-get update` is now executed after modifying repositories or components ([Bug #25332](#)).
- Errata updates for components are now supported ([Bug #24347](#)).
- The update scripts have been adjusted to UCS 3.0-1 ([Bug #26157](#), [Bug #26298](#)).

### 6.5.3 Local repository management

- A trailing newline was added to the output of `univention-repository-update` ([Bug #25495](#)).
- A bug was fixed in `univention-repository-update` when updating from a CD-ROM ([Bug #25496](#)).
- Several bugs were fixed in `univention-repository-create` when symbolic links were created ([Bug #25508](#)).

### 6.5.4 Software deployment command line tools

- A spelling mistake has been fixed in the help output of `univention-upgrade` ([Bug #26164](#)).
- Two wrong paths to programs called by an internal updater script have been fixed ([Bug #26165](#)).
- A stall was fixed in the APT tools when downloading many packages ([Bug #25546](#)).

## 6.6 System services

### 6.6.1 DHCP

- The DHCP service does not crash anymore when linking empty DHCP DNS policies ([Bug #25939](#)).

### 6.6.2 Cyrus

- User mailboxes are now automatically renamed if the UCR variable `mail/cyrus/mailbox/rename` is **true** and the `mailHomeServer` has changed ([Bug #25314](#)).

### 6.6.3 Postfix

- Mail quota support will now be activated by default and can be deactivated by setting the UCR-Variable `mail/cyrus/imap/quota` to **no**. Additionally the automatic quota policy evaluation during POP/IMAP login has not been working. This bug has been fixed ([Bug #25419](#)).
- The new UCR-Variable `mail/postfix/tls/client/level` has been introduced to manage the default SMTP TLS security level for the Postfix SMTP client. The default for the UCR-Variable `mail/postfix/tls/client/level` is **may** and therefore Postfix now tries a TLS connection if possible. To restore the old behavior set the UCR-Variable `mail/postfix/tls/client/level` to **none** ([Bug #25337](#)).
- A bug in the evaluation of the Postfix lookup tables has been fixed, which led to an incomplete LDAP configuration if `univention-mail-server` was not installed ([Bug #25836](#)).

### 6.6.4 Printing services

- `univention-printserver-pdf` now sets the proper permissions for the CUPS PDF backend ([Bug #25371](#)).
- `cups-pdf` no longer creates a pdf printer during installation ([Bug #25005](#)).

## 6 Changelog

### 6.6.5 Kerberos

- The **`salt_krb5Keys`** now copes with missing Kerberos keys ([Bug #26099](#)).

### 6.6.6 Proxy services

- Squid is now build with SSL support ([Bug #18756](#)).
- Kerberos authentication against Squid proxies run in Samba 4 domains can be enabled by setting `squid/krb5auth` to **yes**. It is advisable to run **`univention-run-join-scripts`** once after the update to ensure that the necessary HTTP proxy service account is created ([Bug #24277](#)).
- Options for a **`cache_peer`** connection can now be configured with the UCR variable `squid/parent/options` ([Bug #25806](#)).
- The authorization on the basis of group membership can be disabled with `squid/auth/groups` regardless of the authentication method ([Bug #25806](#)).
- The UCR variable `squid/redirect` allows to use Squidguard as a **`url_rewrite_program`** ([Bug #25806](#)).
- The Squid authentication helpers `squid_ldap_auth` and `squid_ldap_group` now use the port from `ldap/server/port` to connect to the LDAP server ([Bug #25895](#)).

### 6.6.7 Nagios

- The nagios service **`UNIVENTION_NTP`** is now applied only to domain controllers ([Bug #25128](#)).
- **`univention-nagios-squid`** now uses the correct Squid configuration file ([Bug #25283](#)).
- **`univention-nagios-libvirt-d-xen`** now uses a local connection to libvirt ([Bug #25125](#)).

### 6.6.8 Other services

- In **`univention-postgresql`** a hook script for machine password changes was added ([Bug #25085](#)).
- **`univention-fetchmail`** can now also be used on non-master systems, but only once in the UCS domain ([Bug #25629](#)).
- The **`time`** service is now also provided via IPv6 ([Bug #25456](#)).
- The new UCR variable `ntp/signed` offers the option to configure the **`time`** service (NTP) to issue signed NTP packages ([Bug #24953](#)).

## 6.7 Virtualisation

### 6.7.1 libvirt

- Xen implements a different real time clock (RTC) behaviour since Xen-3.1 for HV domains, which went unnoticed by libvirt. Both libvirt and UVMM have been patched to support the `offset='variable'` mode, which allows the guest operating system to manage RTC changes themselves (for example: RTC running in local time including doing daylight saving changes) ([Bug #16554](#)).

## 6.7.2 Univention Virtual Machine Manager

- Fixed a typo displaying the number of snapshots to be deleted ([Bug #25057](#)).

## 6.8 Services for Windows

### 6.8.1 Samba 3

- A bug in Samba 3 has been fixed which prevented saving downloaded files from Internet Explorer 9 to a Samba 3 fileserver ([Bug #23808](#)).
- The maximum number of open files in Samba 3 can now be configured. This configuration parameter has been made configurable by the new UCR variable `samba/max_open_files` with an increased default value of 32808 ([Bug #24165](#)).

### 6.8.2 Samba 4

- DRS replication in IPv6-only domains has been fixed ([Bug #25364](#), [Bug #26136](#)).
- Now all Samba domain controllers allow remote management of users and computers with the Active Directory tool and show a uniform Active Directory behaviour version ([Bug #25345](#)).
- Groups without a description are now migrated during the Samba 3 to Samba 4 update ([Bug #26090](#)).
- A bug in the Samba 4 file and print services resulting in wrong printer driver paths has been fixed ([Bug #24832](#)).
- The possibility of schema updates is now disabled by default to protect Samba 4 domain controllers from denial of service attacks due to injection of invalid schema data. The new UCR variable `samba4/schema/update/allowed` can be set to **yes** temporarily for schema updates ([Bug #24630](#)). A restart of the Samba 4 process is necessary to let the configuration change take effect.
- Samba 4 now allows NT hash values in older keys sections of the **supplementalCredential Attribute** ([Bug #25972](#)).
- Error reporting in `univention-s4search` has been improved ([Bug #26016](#)).
- Allow DRS client service and DRSUAPI server endpoint deactivation ([Bug #25989](#)).
- The Univention Configuration Registry template `95univention-samba_local_config` was removed from the package **univention-samba4**. It is included in **univention-samba-local-config**, which now is installed automatically as a dependency of **univention-samba4** ([Bug #25978](#)).
- Support for SID modification over the restricted LDAP interface has been added ([Bug #26051](#)).
- A denial of service vulnerability in connection handling was fixed (CVE-2012-0817) ([Bug #26008](#)).
- During Samba 4 domain join the current machine password stored in `/etc/machine.secret` is now set directly also in the Samba 4 directory. This simplifies searching the Samba 4 directory using the machine account as well as obtaining a Kerberos ticket for the machine ([Bug #24989](#)).
- A bug in the DNS-Setup Scripts for Samba 4 has been fixed to support DNS-domains with more than one dot ([Bug #26285](#)).
- The debugging tool **s4search-decode** now supports supplementalCredentials ([Bug #24846](#)).



### 6.8.3 Univention S4 Connector

- The Samba 4 attribute **homeDirectory** will now be synchronized with the UCS attribute **sambaHomePath** (Bug #25823).
- The S4 Connector now creates new UCS objects in AD even if the object will be modified later (Bug #25847).
- Binary attributes are no longer decoded (Bug #25191).
- The internal configuration file (`s4internal.cfg`) has been converted to Sqlite (Bug #13045).
- Invalid Kerberos keys in **supplementalCredentials** are now ignored (Bug #24779).
- The performance of the group synchronisation has been improved (Bug #25709).
- Paged results are retrieved from the Samba 4 LDAP server (Bug #25975).
- The S4 Connector can be configured to use a different UCS LDAP server and different credentials for the UCS LDAP server (`connector/ldap/server`, `connector/ldap/binddn` and `connector/ldap/bindpw`). All write operations will be refer to the LDAP master (Bug #25985, Bug #25986).
- Two UCR variables have been added to configure the SID mapping between Samba 4 and UCS. With `connector/s4/mapping/sid_to_ucs` can be configured if the SID will be written from Samba 4 to UCS (default is true) and with `connector/s4/mapping/sid_to_s4` can be configured if the SID will be written from UCS to Samba 4 (default is false) (Bug #26005).
- A position mapping for windows computers and domain controllers has been added (Bug #26121).
- A tool **univention-s4-position-sync** is provided, which can be used after an in-place update from Samba 3 to Samba 4 to check and sync the positions of objects in the Samba directory service according to the positions in the LDAP directory (Bug #26120).

### 6.8.4 Univention Active Directory Connector

- The Active Directory connector now creates new UCS objects in AD even if the object will be modified later (Bug #25847).
- Binary attributes are no longer decoded (Bug #25191).
- The internal configuration file (`s4internal.cfg`) has been converted to Sqlite (Bug #13045).
- The performance of the group synchronisation has been improved (Bug #25709).
- The AD Connector can be configured to use a different UCS LDAP server and different credentials for the UCS LDAP server (`connector/ldap/server`, `connector/ldap/binddn` and `connector/ldap/bindpw`). All write operations will be refer to the LDAP master (Bug #25985, Bug #25986).

### 6.9 Other changes

- More error cases are now handled by **univention-debug**, which previously might have crashed an application. The Python binding was also extended to include several new function (Bug #24173, Bug #25355).



- The **server** entries in `/etc/ntp.conf` file has been corrected ([Bug #25715](#)).
- **php-horde-turba** has been updated to version 3.0.10 ([Bug #25378](#)).
- **libgmime2.4-cil**, **mysql-server** and **ifenslave-2.6** have been added to the maintained section of the repository ([Bug #25567](#), [Bug #25945](#) and [Bug #26169](#)).
- The Univention Directory Policy script `nfsmounts` now checks the size of the new `/etc/fstab` file before renaming it ([Bug #23513](#)).
- **univention.lib.policy\_result** now uses the host account or the passed credentials as arguments for **univention-policy-result** ([Bug #25910](#)).
- A referral handling has been added in **univention.python.uldap** ([Bug #9139](#)).
- The listener modules in the packages **univention-samba**, **univention-samba4** and **univention-nfs** now can optionally rename the share path, instead of creating a new directory, if it is changed via UDM. This can be enabled on the fileserver by setting the UCR variable `listener/shares/rename` to **yes**. After changing `listener/shares/rename` a restart of the **univention-directory-listener** is required ([Bug #26025](#)).
- A bug in the PAM configuration, leading to repeated password entry when changing passwords, has been fixed ([Bug #25898](#)).
- **univention-java** now depends on `ia32-libs-gtk` on amd64 ([Bug #25673](#)).

*6 Changelog*

## Literaturverzeichnis

- [1] Univention. Univention Corporate Server - Handbuch für Benutzer und Administratoren. 2011.  
[http://www.univention.de/fileadmin/download/dokumentation\\_3.0/ucs-3.0-handbuch.pdf](http://www.univention.de/fileadmin/download/dokumentation_3.0/ucs-3.0-handbuch.pdf).
- [2] Univention. Univention Wiki - Firefox 7 auf UCD 3.1. 2011.  
[http://wiki.univention.de/index.php?title=Firefox\\_7\\_auf\\_UCD\\_3.1](http://wiki.univention.de/index.php?title=Firefox_7_auf_UCD_3.1).